



**Stadt Bern**  
Direktion für Tiefbau  
Verkehr und Stadtgrün

**„Subers Bärn – zäme geits!“: Sauberkeitsindex**

## **Sauberkeitsindex der Stadt Bern**

### **Was ist der Sauberkeitsindex?**

Seit 2006 werden das allgemeine Erscheinungsbild und insbesondere die Sauberkeit der Stadt Bern mit Hilfe eines Sauberkeitsindex bewertet. Dabei handelt es sich um ein standardisiertes Verfahren, welches auch in anderen Städten (z.B. Zürich) seit einigen Jahren zur Anwendung kommt.

Speziell ausgebildete Kontrolleure (Mitarbeiter des Tiefbauamtes sowie der Abfallsorgung der Stadt Bern) beurteilen von April bis November die Sauberkeit von 36 Objekten in der Stadt (Strassenabschnitte, Plätze, Haltestellen des öffentlichen Verkehrs, Wertstoffsammelstellen, Personenunterführungen und Parkanlagen). Die Skala bewegt sich dabei zwischen 0 und 5, wobei 5 für sehr sauber steht.

Die Beurteilung erfolgt nach 15 verschiedenen Arten von Verschmutzung wie zum Beispiel Spritzen und Scherben, Flaschen und Büchsen oder Sprayereien und Graffiti. Zur Berechnung des Index werden diese Verschmutzungsarten mit unterschiedlichen Störfaktoren gewichtet. Dank den zusätzlich festgehaltenen Parametern wie Wochentag, Uhrzeit und Witterung können die Erhebungen nach unterschiedlichsten Kriterien ausgewertet und analysiert werden. Sie liefern damit wichtige Erkenntnisse für die Arbeit der Strassenreinigung.

### **Erhebung Sauberkeitsindex 2008**

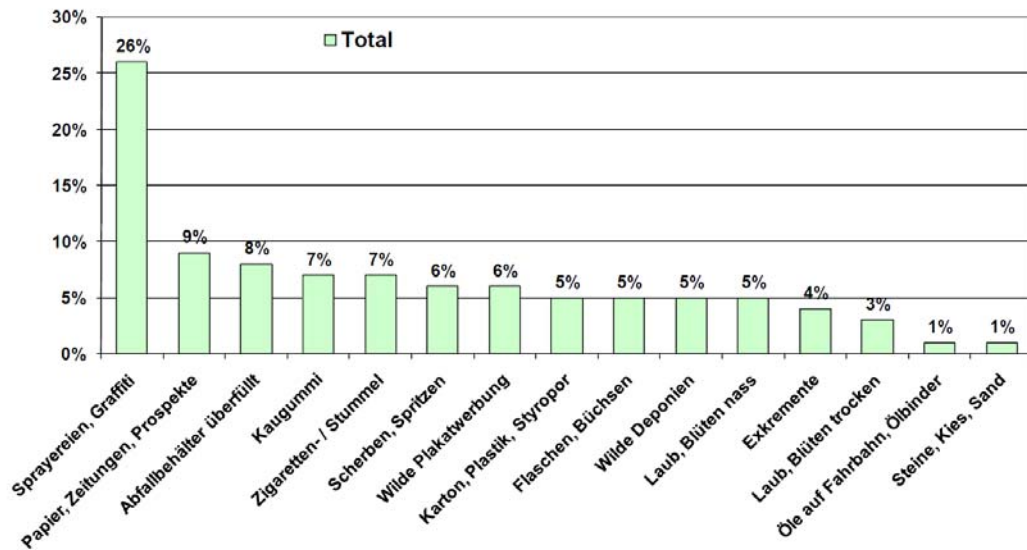
Von April bis November 2008 wurden insgesamt 36 Objekte in 1431 zufällig bestimmten Begehungen beurteilt. Die Auswahl aller zu begehenden Objekte erfolgte vor der Erhebungsperiode durch das TAB. Tag, Zeitpunkt und das zu begehende Objekt wurden durch die Studie begleitende externe Firma nach festgelegten Regeln und nach Zufall bestimmt.

### **Auswertung Sauberkeitsindex 2008**

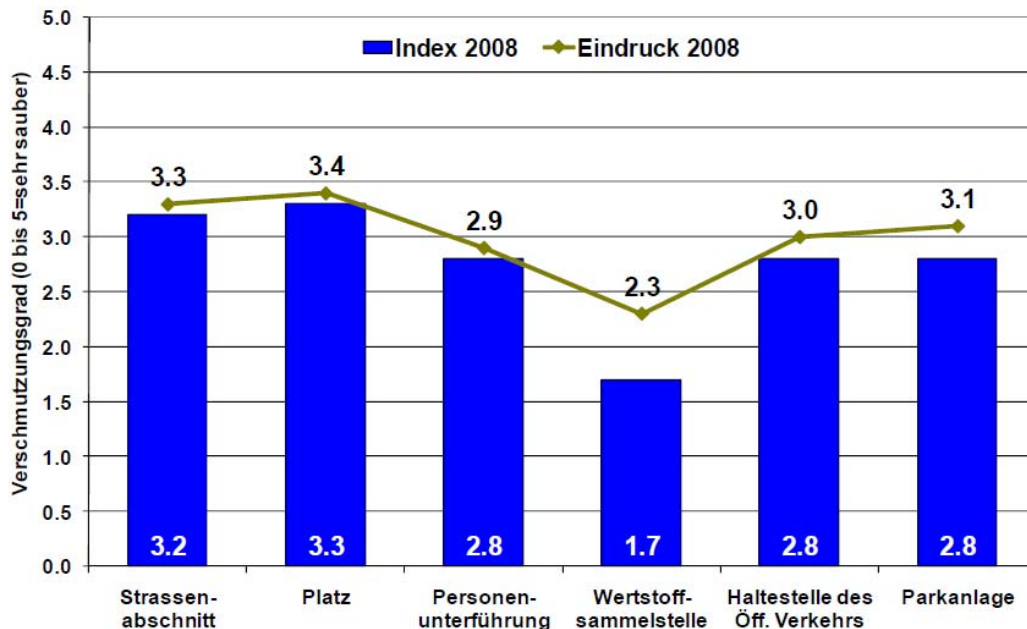
Der mittlere Sauberkeitsindex für die ganze Stadt Bern betrug im Jahr 2008 2.8 Punkte. Gegenüber den Jahren 2007 und 2006 mit jeweils 2.6 Punkten konnte somit eine spürbare Verbesserung verzeichnet werden.

Die nachfolgenden Abbildungen 1 bis 4 zeigen eine beispielhafte Auswahl der Auswertungen des Sauberkeitsindex 2008.

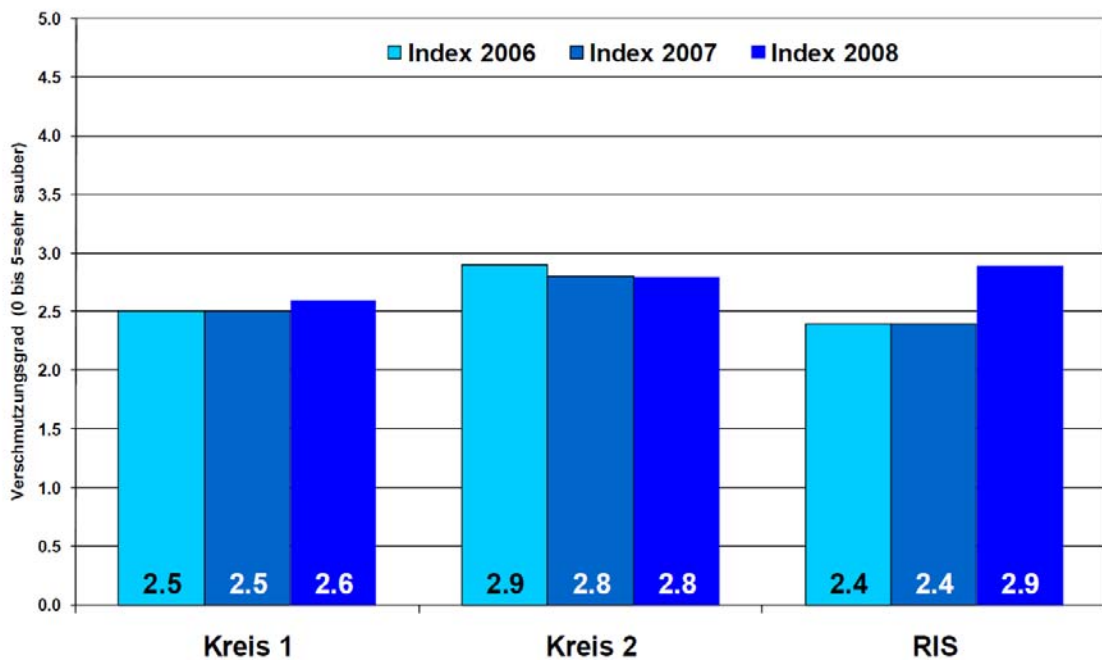
**Abbildung 1: Anteil der einzelnen Verschmutzungsarten an der Gesamtverschmutzung (gewichtet).**



**Abbildung 2: Auswertung nach Objektart.** Am saubersten sind die Plätze und Strassen, während die Wertstoffsammelstellen nach wie vor am meisten belastet sind. Die Säulen stehen für den aus 15 unterschiedlich gewichteten Verschmutzungsarten berechneten Sauberkeitsindex, die Linien für den visuellen Gesamteindruck.



**Abbildung 3: Auswertung nach Kreisen und Darstellung im Vergleich zu den Jahren 2006 und 2007.** Die Innenstadtreinigung (RIS) konnte sich im Jahr 2008 klar verbessern. Die Kreise 1 (Bern Ost) und 2 (Bern West) blieben in etwa im Bereich der Vorjahre.



**Abbildung 4: Durchschnittliche Bewertung der Objekte im Bereich Innenstadt.** Analog zur Abbildung 2 stehen die Säulen für den aus 15 unterschiedlich gewichteten Verschmutzungsarten berechneten Sauberkeitsindex, die Linien für den visuellen Gesamteindruck.

